

### **3. Nordheider Bären-Rallye am 24. März 2013**

Nachdem wir die Berichte und Videos über die 1. und 2. Nordheider Bären-Rallye gesehen hatten, stand für uns fest: da wollen wir auch einmal dabei sein!

So machten wir uns am Tag vor der Rallye von Franken auf in den "Norden". Mit dabei war unser Mambo (2 Jahre), der zwar auf Ausstellungen und zu Hause mit seiner Johanna (10 Jahre) so allerlei erlebt, aber keinerlei Hundeplatzerfahrung hat. Je nördlicher wir fuhren, umso mehr stellten wir fest, dass es immer kälter wurde und hier noch überall Schnee lag. Beim abendlichen Gassi-Gehen in Seevetal wehte ein eisiger Wind.

Am nächsten Morgen fuhren wir gegen 11 Uhr zum Ponyhof nach Ohlendorf, dem Startpunkt der Rallye. Es war zwar noch eisig kalt, aber schön sonnig. Am Ponyhof erwarteten uns schon viele Neufis mit ihren Menschen. Die Organisatorin der Rallye, Heike Anstadt, hatte alles toll vorbereitet. Jedes Mensch-Hund-Team, das an den Start ging, erhielt eine Mappe mit detaillierten Unterlagen zur Rallye.

Gestartet wurde in kleinen Grüppchen, in Abständen von ca. 10 Minuten. Die Starterliste hatten wir bereits einige Tage vorher zugeschickt bekommen. 28 Hunde gingen mit ihren Frauchen und Herrchen an den Start. Unser Mambo startete zusammen mit Barney und seinen Zweibeinern Kai und Claudia. Barney hatten wir schon als Baby kennengelernt – jetzt freuten wir uns, ihn und seine Familie wiederzusehen.

Bevor wir starteten, fand ein kleines "Fotoshooting" statt: jedes Team wurde fotografiert. Dann ging's los. Wir folgten den Schildern "Bären-Rallye" und gelangten bald zur ersten Station. Hier bestand die Aufgabe von Mambo darin, eine Decke, die Johanna auf seinen Rücken legte, wieder "abzuschütteln" – der Wind half dabei.

Dann ging es weiter: Spielzeug apportieren, durch herunterhängende Flaschen-, Leckerlis- und Bändervorhänge laufen, Wasser umfüllen, Dosen mit Leckerlis erkennen, Ballspiele, Bobbycar-Fahren im Slalom mit Neufi nebdran, durch Flaschen laufen, mit Knäckebrötchen im Mund den Neufi über drei Bretter locken, ... Heike's Ideen machten viel Spaß.

An jeder Station trafen wir sehr nette Betreuer, die uns geduldig die Übungen erklärten. Die letzte Station war am Ponyhof. Hier lief Mambo über eine Rampe auf ein Podest hoch. Dort oben musste er verharren, bis Johanna ihm einen Reifen umgelegt hatte und dann ging's wieder die Rampe hinunter.

Am Schluss durften wir Zweibeiner noch unsere Köpfchen anstrengen: jeder Mappe lag ein Bogen mit sehr kniffligen Fragen bei. Wir haben uns beim Rätseln gefragt, wie Heike wohl auf diese Fragen gekommen ist?! Im Anschluss an die Rallye gab es noch ein Buffet mit Kaffee und Kuchen sowie eine warme Suppe.

Die Zeit bis zur Siegerehrung verging wie im Flug. Der Erlös der Rallye ging an "Neufundländer in Not e.V.". Dann verlas Heike die Ergebnisse, und wir freuten uns mit Johanna und ihrem Mambo über einen super 14. Platz! Es ist schon toll, dass Neufundländer zusammen mit ihren Menschen für jeden Spaß zu haben sind. Die Spielstationen haben uns sehr gut gefallen.

Auch wenn wir wegen der Entfernung sicher nicht immer dabei sein können, hoffen wir sehr, dass sich Heike weiterhin die Zeit nimmt, einen so schönen Tag zu organisieren und können die Nordheider Bären-Rallye nur allen wärmstens empfehlen. Danke an Heike und Team!

*Sandra Thaler mit Johanna und Mambo*

